

›Sprachkunst‹ versteht sich als Organ der Literaturwissenschaft: Der europäischen Literatur verpflichtet, öffnet ›Sprachkunst‹ ein internationales Forum zur Erforschung und Vermittlung der verschiedenen literarischen Erscheinungsformen in Geschichte und Gegenwart. Der Name der Zeitschrift weist auf ihren thematischen Schwerpunkt. Sie folgt der Orientierung, dass ein zentraler Gegenstand der Literaturwissenschaft die Sprache der Literatur, die Sprachkunst ist. Dabei werden Arbeiten verschiedenster Methodik zu allen Literaturen und Epochen sowie prinzipienwissenschaftliche Überlegungen geboten. Ergänzend zu Abhandlungen, Berichten, Diskussionen bietet ›Sprachkunst‹ regelmäßig fachwissenschaftliche Besprechungen aktueller Neuerscheinungen. Darüber hinaus werden die in Österreich approbierten literaturwissenschaftlichen Dissertationen (jeweils im ersten Halbband eines Jahrgangs) bzw. Habilitationen (jeweils im zweiten Halbband) mit Kurzfassungen dokumentiert. Die Sprache der Beiträge ist Deutsch, Englisch, Französisch oder Russisch. ›Sprachkunst‹ ist ein Versuch, Brücken zu schlagen zwischen den einzelnen Forschungsrichtungen und Literaturen.

Anschriften der Mitarbeiter dieses Halbbandes:

Dr. Barbara Agnese: Universität Wien, Institut für Vergleichende Literaturwissenschaft, Berggasse 11, A-1090 Wien.

Prof. Dr. Heinz Antor: Universität zu Köln, Englisches Seminar, Albertus-Magnus-Platz, D-50923 Köln.

Prof. Dr. Kurt Bartsch: Universität Graz, Institut für Germanistik, Mozartgasse 8/I, A-8010 Graz.

Dr. Barbara Beßlich: Universität Freiburg, Institut für Neuere Deutsche Literatur, Deutsches Seminar II, Postfach, D-79085 Freiburg i. Br.

Doz. Dr. Matjaž Birk: Universität Maribor, Abteilung für Germanistik, Koroška 160, SLO-2000 Maribor.

Stefan Deines: Universität Gießen, Graduiertenkolleg, Otto-Behagel-Straße 10G, D-35394 Gießen.

Prof. Dr. Theo Elm: Universität Erlangen-Nürnberg, Institut für Germanistik, Bismarckstr. 1B, D-91054 Erlangen.

Prof. Dr. Rüdiger Görner: University of London – School of Advanced Study, Institute of Germanic Studies, 29 Russell Square, GB-London WC1B 5DP.

Dr. Sandro Jung, BA, MA: 42, Nant Mawr Court, Buckley, GB-Flintshire CH7 2PG.

Prof. Dr. York-Gothart Mix: Universität Marburg, Institut für Neuere deutsche Literatur und Medien, Fachbereich Germanistik und Kunstwissenschaften, Wilhelm-Röpke-Straße 6 A, Postfach, D-35032 Marburg/Lahn.

Dr. Astrid Poier-Bernhard: Universität Graz, Institut für Romanistik, Merangasse 70, A-8010 Graz.

Dr. Gert Reifarth: Laubacher Str. 9, Sfl., D-14197 Berlin.

Prof. em. Dr. Peter Schäublin: University College Cork, Ireland, Department of German, „Woodley“, Blarney/Co. Cork.

Prof. Dr. Rolf Selbmann: Soyerrhofstraße 36, D-81547 München.

Dr. Sylvia Tschörner: Grillhofweg 40, A-6080 Innsbruck.

Dr. Walter Wagner: Mühlbachweg 14, A-4050 Traun.

Verantwortlicher Redakteur: Hermann Blume, Kommission für Literaturwissenschaft, Österreichische Akademie der Wissenschaften, A-1010 Wien, Postgasse 7/II/1
Tel. + 43-1/515 81-3481 · Fax + 43-1/515 81-3101 · E-Mail: Hermann.Blume@oeaw.ac.at
Erscheinungsweise: jährlich zwei Halbbände. Anzeigen und Beilagen werden aufgenommen. Rezensionsexemplare erbiten wir direkt an den Redakteur. Eine Gewähr für die Berücksichtigung unverlangt eingesandter Bücher, Sonderdrucke etc. kann nicht übernommen werden.
Abonnement: € 44,80/CHF 75,20; Halbband: € 24,40/CHF 41,-
ISBN 3-7001-3145-3 (1. Halbband 2002)

AU ISSN 0038-8483

© 2002 by Österreichische Akademie der Wissenschaften

Satz: Redaktion ›Sprachkunst‹

Herstellung: Crossdesign · Mag. Helmut Weitzer, A-8042 Graz